

Ruhraufstand im März/April 1920

In Reaktion auf den Kapp-Lüttwitz-Putsch vom 13. März 1920 riefen die Gewerkschaften zum Generalstreik auf. Dieser wurde auch nach der Aufgabe der Putschisten am 17. März fortgesetzt, um weitergehende Forderungen nach einem größeren Einfluss der Arbeiterbewegung auf Staat und Gesellschaft durchzusetzen, die nach der Novemberrevolution 1918 nicht erfüllt worden waren. Am 20. März handelten Regierung und Gewerkschaftsführung einen Kompromiss aus, der Teile der Forderungen erfüllte. Am 22. März schlossen sich die Unabhängigen Sozialdemokraten (USPD) nach weiteren Zugeständnissen der Regierung dem Kompromiss an. Der Generalstreik wurde für beendet erklärt.

Im Ruhrgebiet jedoch wurden die Kampfmaßnahmen fortgesetzt. Hier hatten Anhänger der USPD, Kommunisten, Anarchisten, Syndikalisten aber auch Sozialdemokraten eine "Rote Ruhrarmee" aufgestellt, die bis zu 50.000 Mann umfasste und bis zum 22. März das gesamte Ruhrgebiet unter ihre Kontrolle brachte. Der Aufstand war dezentral nach dem Modell einer Räterepublik organisiert, was jedoch zur Uneinheitlichkeit hinsichtlich seiner Zielsetzung führte. Verhandlungen zwischen der Reichsregierung und den Aufständischen scheiterten am 2. April endgültig. Mit der Reichwehr und Freikorps marschierten Truppen ins Ruhrgebiet ein, die kurz zuvor mit dem Kapp-Lüttwitz-Putsch sympathisiert oder sich bestenfalls neutral verhalten hatten. Diese schlugen den Aufstand bis zum 5. April blutig nieder. Reste der "Roten Ruhrarmee" zogen sich in die britische Besatzungszone im Rheinland zurück.

Literatur:

BÜTTNER, Ursula, Weimar. Die überforderte Republik. 1918-1933, in: BENZ, Wolfgang (Hg.), Gebhardt. Handbuch der deutschen Geschichte, Bd. 18: 20. Jahrhundert (1918-2000), Stuttgart 2010, S. 171-767, hier 366-373.

ELIASBERG, George, Der Ruhrkrieg von 1920 (Schriftenreihe des Forschungsinstituts der Friedrich-Ebert-Stiftung 100), Bonn-Bad Godesberg 1974.

KOLB, Eberhard, Die Weimarer Republik (Oldenbourg Grundriss der Geschichte 16), München 2009, S. 41.

LUCAS, Erhard, Märzrevolution 1920, 3 Bde., Frankfurt am Main 1970-1978.

Empfohlene Zitierweise:

Ruhraufstand im März/April 1920, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturlberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 7078, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/7078. Letzter Zugriff am: 03.05.2024.

